



BUNDESVERBAND
GERIATRIE



Evangelischer Diakonieverein
Berlin-Zehlendorf e.V.

ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege

Modulhandbuch 2023.3



ZERTIFIZIERTES
CURRICULUM GERIATRIE
Fachweiterbildung Pflege

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Aufbau ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege	4
1. Gesamtumfang der Weiterbildung	4
2. Umfang der Kurse	4
I. Informationen für Kursteilnehmer*innen	7
1. Dauer/zeitlicher Umfang	7
2. Teilnahmevoraussetzungen.....	7
3. Anmeldung zur ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege	8
4. Anmeldung zu den einzelnen Modulen	8
5. Kosten.....	10
6. Nachweis absolvierter Kurse	10
7. Anerkennungsfristen.....	11
8. Bescheinigung entsprechend OPS 8-550	11
9. Abschlussprüfung.....	12
10. Zertifikat	12
11. Lenkungsausschuss ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege.....	12
Mitglieder des Lenkungsausschusses.....	12
Vorsitz des Lenkungsausschusses	12
Aufgaben/Arbeitsorganisation.....	12
Durchführung von Prüfungen	13
II. Informationen für Kursanbieter von Zercur-Aufbaumodulen, (Modul Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie, Modul Kommunikation/Beziehungsarbeit)	14
1. Allgemeines	14
2. Dozentenanforderung	14
3. Kosten.....	15
4. Teilnehmer*innenzahlen.....	16
5. Gestaltung der Lehrgangsunterlagen.....	16
6. Anbietertreffen	16
7. Logo-Nutzung.....	17
8. Teilnahmebescheinigung.....	17
9. Gestaltung Flyer ZERCUR GERIATRIE® - Fachweiterbildung Pflege	17
10. Prüfungsfragen	18
11. Kontakt	18

Anhang

Anmeldeformular Teilnehmer*innen
Anmeldung Aufbaumodule
Muster Dozent*innenliste zur Anmeldung

Formular Modulauflistung zur Anmeldung
Musterflyer

Einleitung

Im Jahr 2005 hat der Bundesverband Geriatrie die Fort- und Weiterbildungsqualifizierung ZERCUR GERIATRIE® konzipiert.

Nachdem das zertifizierte Curriculum Geriatrie (ZERCUR GERIATRIE®-Basislehrgang) in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil der Fortbildung in der Geriatrie geworden ist, wurde mit der Fachweiterbildung Pflege 2010 eine berufsspezifische Fortsetzung dieser Basisqualifizierung eingeführt.

Die ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege wurde vom Bundesverband Geriatrie e.V. in Kooperation mit dem Evangelischen Diakonieverein Zehlendorf e.V. entwickelt und zertifiziert. Die Fachweiterbildung Pflege wendet sich speziell an examinierte Pflegefachkräfte mit dem Ziel, diese in einer modularisierten Angebotsstruktur für die spezifischen Anforderungen in der Geriatrie zu qualifizieren.

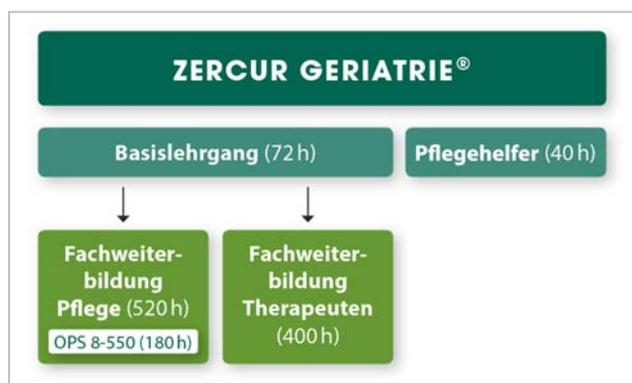
Darüber hinaus erfüllt die Fachweiterbildung die Forderung des OPS 8-550 an eine strukturierte curriculare geriatricspezifische Zusatzqualifizierung. Alle angemeldeten Teilnehmer*innen erhalten daher bereits bei 180 absolvierten Stunden eine entsprechende Bescheinigung.

Die theoretische Ausbildung wird ergänzt durch den klaren Bezug zu praktischen Tätigkeiten innerhalb der Geriatrie. Dies spiegelt sich beispielsweise darin wider, dass eine Anmeldung zur ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege erst dann erfolgen kann, wenn mindestens 6 Monate Berufspraxis in der Geriatrie erworben wurden.

Im Wahlbereich bieten die zusätzlichen Zercur-Aufbaumodule ein breites Spektrum spezifisch geriatrischer Fachthemen zur Auswahl an.

Nach einer mehrmonatigen Entwicklungsphase startete das Projekt ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege Anfang 2010. Erste Erfahrungen haben bereits 2011 gezeigt, dass ein Weiterentwicklungsbedarf sowohl hinsichtlich der fachlich-inhaltlichen Ausgestaltung der Fachweiterbildung als auch der Rahmenbedingungen bestand. Nach Auswertung des regelmäßig stattfindenden Evaluierungsprozesses wurde eine umfassende Überarbeitung des Curriculums und der Rahmenbedingungen vorgenommen. Die nunmehr vorliegende Ausgestaltung der ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege gewährleistet eine bessere Kontrolle der vorgegebenen Inhalte sowohl bei den lizenzierten Kursanbietern als auch im Rahmen der Abschlussprüfung.

Mittlerweile wurde auch eine Fachweiterbildung für die Therapeuten und ein Pflegehelferkurs konzipiert und an den Start gebracht, sodass sich das zertifizierte Curriculum Geriatrie wie hier abgebildet aufbaut:



Aufbau

ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege

1. Gesamtumfang der Weiterbildung

Die Weiterbildung hat einen Gesamtumfang von 520 Stunden. Dabei entspricht eine Stunde einer Unterrichtseinheit. Unterrichtseinheiten sind als 45 Minuten-"Schulstunde" vorgegeben. Die angegebenen Punkte sind als maximale Anzahl von Unterrichtsstunden zu verstehen, die angerechnet werden können. Auch bei umfangreicheren Kursen können die anzuerkennenden Stunden nicht gesteigert werden (Bsp. Praxisanleiter).

2. Umfang der Kurse

1) Die Fachweiterbildung ist in zwei Ausbildungsbereiche gegliedert:

Pflichtbereich:

Insgesamt sind im Pflichtbereich **464 UE** zu absolvieren. Davon werden 40 Punkte für die Berufspraxis in der Geriatrie angerechnet.

- Grundlagenmodule
Insgesamt sind 272 UE zu absolvieren.
- Zercur-Aufbaumodule
Insgesamt sind 192 UE zu absolvieren.
Es sind alle aufgeführten Module verpflichtend.

Wahlbereich:

Insgesamt sind im Wahlbereich **40 UE** zu absolvieren.

- Zercur-Aufbaumodule
- Ergänzungsmodule

Die zusätzlichen Zercur-Aufbaumodule bieten ein breites Spektrum spezifisch geriatrischer Fachthemen zur Auswahl an.

2) Für den Nachweis der in der Fachweiterbildung Pflege erworbenen Kenntnisse in einer Prüfung werden insgesamt 16 Punkte anerkannt (Prüfungsmodul).

3) Die Zercur-Aufbaumodule/Module ATP-G/Kommunikation werden nur von Bildungsanbieter durchgeführt und anerkannt, die von der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® dafür lizenziert wurden.

Prüfungsmodul

Für das Schreiben der Facharbeit und die Prüfungsvorbereitungen werden **16 UE** angerechnet.

Pflichtbereich				
Grundlagenmodule (272 Pkt.)	Module	Tage*	Punkte	Leistungsnachweis
	Berufspraxis in der Geriatrie	1 Jahr	40	Qualifizierende Bescheinigung des Arbeitgebers
	ZERCUR GERIATRIE®-Basislehrgang	9	72	Zertifikat
	Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Bobath-Grundkurs f. Pflegekräfte (BIKA)	10	80	Zertifikat
	Basale Stimulation® – Basiskurs	3	24	Teilnahmebescheinigung
	Integrative Validation nach Nicole Richard – Grundkurs	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Kommunikation/Beziehungsarbeit	3	24	Teilnahmebescheinigung
Zercur-Aufbaumodule (192 Pkt.)	Prävention und Nachsorge**	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Geriatrische Versorgungsstrukturen / Sektorenübergreifendes Arbeiten / Schnittstellen**	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Wissenschaftliches Arbeiten**	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Kultursensibler Umgang mit Patienten	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Medikamente**	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Kontinenz	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Wundmanagement	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Mobilität/Sturz	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Ethik/Psychologie	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Schmerzen	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Dysphagie und andere Probleme bei der Nahrungsaufnahme	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Stimm-, Sprech- und Sprachstörungen incl. Tracheostoma	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Chronische Herz-/Kreislauf- und Lungenerkrankungen	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Stoffwechsel- und hormonelle Erkrankungen**	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Organische Hirnschädigungen	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Neuropsychologische Störungen	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Gerontopsychiatrische Grundlagen / Kognitive Veränderungen**	3	24	Teilnahmebescheinigung
im Pflichtbereich zu erbringende Punktzahl			464	

Wahlbereich				
Zercur-Aufbaumodule	Module	Tage	Punkte	Leistungsnachweis
	Haut- und Hautanhangsgebilde	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Palliativpflege und Sterbebegleitung	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Onkologie	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Partnerschaft und Sexualität im Alter	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Infektionen	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Sensorik/Auge/HNO	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Neurodegenerative Erkrankungen	1	8	Teilnahmebescheinigung
Ergänzungsmodule	Praxisanleiter	5	40	Teilnahmebescheinigung
	Bobath-Aufbaukurs für Pflegekräfte	5	40	Zertifikat
	Palliative care	5	40	Teilnahmebescheinigung
	Integrative Validation – Aufbaukurs***	3/4	24/32	Teilnahmebescheinigung
	Kinaesthetics	3	24	Teilnahmebescheinigung
	Basale Stimulation® Aufbaukurs	3	24	Teilnahmebescheinigung
	F.O.T.T.-Grundkurs		40	Teilnahmebescheinigung
	Respectare® Basismodul	2	16	Teilnahmebescheinigung
	Aktivitas®-Pflege	5	40	Zertifikat
	Recht	1	8	Teilnahmebescheinigung
	Curriculare demenzspezifische Weiterbildung von mind. 120 UE (z.B. Demenzbeauftragte/r im Krankenhaus, Demenzfachkraft im KH, Pflegeexpertin/Pflegeexperte für Menschen mit Demenz im KH, Demenzexperte etc.) <i>[Diese Weiterbildungen ersetzen das Pflichtmodul "Gerontopsychiatrische Grundlagen/Demenz" nicht]</i>	5	40	Teilnahmebescheinigung
Im Wahlbereich mind. zu erbringende Punkte			40	
Prüfungsmodul				
Facharbeit und mündliche Prüfung		2	16	Abschlussprüfung
Gesamtpunktzahl			520	

* vornehmlich Präsenzzeiten, ggf. Hospitationen (in geringem Umfang)

** die grün markierten Module können per Online-Seminare oder Webinare angeboten werden

*** Der IVA-Aufbaukurs umfasst ab 2023 8h mehr. Alle bis dahin geleisteten Aufbaukurse im Umfang von 24h werden ebenfalls anerkannt

I. Informationen für Kursteilnehmer*innen

1. Dauer/zeitlicher Umfang

- 1) Die Gesamtdauer der Fachweiterbildung Pflege beträgt maximal 5 Jahre ab dem Zeitpunkt der Anmeldung (Eingang der Anmeldegebühr). Dies gilt auch, wenn der/die Teilnehmer*in in Teilzeit arbeitet, d. h. eine Teilzeittätigkeit führt nicht zu einer Verlängerung der Weiterbildungszeit.
- 2) Abweichungen von dieser Frist im Rahmen einer "Härtefallregelung" obliegen der Entscheidung durch die/den Vorsitzende/n und stellv. Vorsitzende/n des Lenkungsausschusses ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege. Im Widerspruchsverfahren ist die Vorstandsoberin des Ev. Diakonievereins Berlin Zehlendorf e.V.¹ einvernehmlich mit der/dem Vorstandsvorsitzenden des Bundesverbandes Geriatrie zuständig.
- 3) Innerhalb der einzelnen Zercur-Aufbaumodule/Modul Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)/Modul Kommunikation darf eine Fehlzeit seitens der Teilnehmer*innen von 10 % der Unterrichtseinheiten nicht überschritten werden.

2. Teilnahmevoraussetzungen

- 1) Voraussetzung für die Teilnahme an der Fachweiterbildung Pflege ist die Erlaubnis zum Führen der staatlich anerkannten Berufsbezeichnung:
 - Pflegefachmann/Pflegefachfrau
 - Krankenschwester oder Krankenpfleger,
 - Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger
 - Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger
 - Altenpflegerin oder AltenpflegerDiese ist bei Anmeldung in Kopie einzureichen.
- 2) Für die Anmeldung ist vorab die Teilnahme am ZERCUR GERIATRIE®-Basislehrgang nachzuweisen. Alternativ ist auch der Nachweis ausreichend, dass der ZERCUR GERIATRIE®-Basislehrgang zu Beginn der Fachweiterbildung Pflege absolviert wird. In diesem Fall ist ein Beleg über die verbindliche Anmeldung zu einem ZERCUR GERIATRIE®-Basislehrgang einzureichen.
- 3) Eine Anmeldung zur ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege kann erst erfolgen, wenn mind. 6 Monate Berufspraxis in der Geriatrie (§§ 109, 111 SGB V) erworben wurden. Ferner sind weitere 12 Monate Berufspraxis in der Geriatrie Bestandteil des Pflichtbereichs der Fachweiterbildung Pflege.
- 4) Mitarbeiter*innen aus anderen Bereichen (z.B. Innere Medizin/Neurologie) können an der Fachweiterbildung Pflege teilnehmen, wenn sie in diesen Bereichen überwiegend

¹ Im Folgenden: Evangelischer Diakonieverein

geriatrische Patienten (Definition geriatrischer Patient²) betreuen und bei der Anmeldung mind. 12 Monate Berufspraxis in diesem Bereich nachweisen können.

- 5) Mitarbeiter*innen aus alterstraumatologischen Zentren können an der Fachweiterbildung teilnehmen, wenn dieses über den Bundesverband Geriatrie oder die DGU zertifiziert ist. Außerdem müssen bei Anmeldung mindestens 12 Monate Berufspraxis in der Geriatrie nachgewiesen werden.
- 6) Mitarbeiter*innen aus dem Bereich der Unfallchirurgie können an der Fachweiterbildung teilnehmen, wenn die Zugangsvoraussetzungen gemäß 3), 4) bzw. 5) erfüllt sind. Dies muss ggf. im Einzelfall durch die Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® geprüft werden.
- 7) Der Nachweis der Berufspraxis erfolgt durch eine Bescheinigung des Arbeitgebers. Diese muss ausweisen, dass es sich um eine Geriatrie mit Versorgungsvertrag nach § 109 SGB V (Akutstationäre Versorgung) oder § 111 SGB V (Geriatrische Rehabilitation) handelt. Ebenfalls anerkannt werden Tätigkeiten in einer zur Erbringung ambulanter geriatrischer Versorgung anerkannten Struktur (z.B. AGR, MGR, GIA)
- 8) Die für Anmeldung und Pflichtbereich erforderliche Berufspraxis in der Geriatrie wird jeweils einzeln angerechnet. Insgesamt sind daher 18 Monate (bzw. 24 Monate nach Abs. 4-6 Berufspraxis in der Geriatrie nachzuweisen.

3. Anmeldung zur ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege

- 1) Die Anmeldung zur Fachweiterbildung Pflege erfolgt bei der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE®. Für die Anmeldung ist das Anmeldeformular zu verwenden. Das sich im Anhang befindet, bzw. über die Internetseite des Bundesverbandes Geriatrie e.V. heruntergeladen werden kann. (www.bv-geriatrie.de)
- 2) Der Anmeldung sind folgende Anlagen beizufügen:
 - Nachweis der Erlaubnis zum Führen der staatlich anerkannten Berufsbezeichnung Krankenschwester oder Krankenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in oder Altenpfleger/in
 - Nachweis über mind. 6 Monate Berufspraxis in der Geriatrie (bei Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Innere Medizin/Neurologie mind. 12 Monate)
 - Kopie Zertifikat ZERCUR GERIATRIE® Basislehrgang bzw. Nachweis der verbindlichen Anmeldung zu einem ZERCUR GERIATRIE® Basislehrgang
- 3) Grundsätzlich gilt jede/r Teilnehmer*in erst ab Eingang der Anmeldegebühr als angemeldet.

4. Anmeldung zu den einzelnen Modulen

² Der geriatrische Patient ist dabei definiert durch geriatritypische Multimorbidität und höheres Lebensalter (überwiegend 70 Jahre oder älter); oder durch Alter 80+ aufgrund der alterstypisch erhöhten Vulnerabilität.

- 1) Die Anmeldung zu den einzelnen Modulen erfolgt direkt bei den einzelnen Weiterbildungsanbietern.
- 2) Eine Auflistung sämtlicher, beim Bundesverband Geriatrie angemeldeten Module kann auf der Website eingesehen werden.

5. Kosten

Anmeldegebühren

- 1) Die Anmeldung (Registrierung) als Teilnehmer*in der Fachweiterbildung Pflege ist kostenpflichtig. Aktuell beträgt die einmalige Anmeldegebühr 375,00 EUR zzgl. MwSt.
- 2) Diese einmalige Anmeldegebühr beinhaltet:
 - a. Aufnahme in das Register der Teilnehmer*in zur Fachweiterbildung Pflege
 - b. Kontinuierliche administrative Führung der Teilnehmer*innen im Rahmen der Fachweiterbildung Pflege
 - c. eine Anmeldebestätigung, die jede/r Teilnehmer*in nach Registrierung erhält, sowie in regelmäßigen Abständen einen Überblick über den aktuellen Punktestand
 - d. Ausstellung der 180-Stunden-Bescheinigung gemäß OPS 8-550
 - e. Organisatorische Beratung der Teilnehmer*innen
 - f. Kosten für die Weiterentwicklung des Weiterbildungsangebots

Prüfungsgebühren

- 1) Zusätzlich kostenpflichtig ist die Teilnahme am Prüfungsmodul. Die Prüfungsgebühr beträgt derzeit 280,00 EUR zzgl. MwSt.
- 2) Reise- und Übernachtungskosten sowie Verpflegung für Teilnehmer*innen des Prüfungsmoduls sind nicht in den Prüfungsgebühren enthalten. Diese Kosten sind von den Teilnehmer*innen bzw. dem Arbeitgeber zu tragen.

6. Nachweis absolvierter Kurse

- 1) Der/Die Teilnehmer*in ist verpflichtet, eine Kopie der Teilnahmebestätigung oder entsprechende Nachweise von absolvierten Kursen zeitnah nach Abschluss des jeweiligen Kurses an die Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® zu übersenden.
- 2) Es dürfen nur ca. 10% der Gesamtstundenzahl als Online-Seminar bzw. Webinar besucht werden. Konkret kann hier eine max. Zahl von 64 Stunden anerkannt werden.
- 3) Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Kommunikation werden nur anerkannt, wenn sie bei Bildungsanbietern absolviert wurden, die von der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® lizenziert wurden. Eine entsprechende Liste lizenzierter Anbieter ist auf der Homepage des Bundesverbandes Geriatrie zu finden oder kann bei der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® angefordert werden.
- 4) Alle weiteren Module können auch bei externen Anbietern absolviert werden. In diesem Fall ist die Einhaltung der ggf. durch andere Verbände für diese Kurse festgelegten Vorgaben und Inhalte sicherzustellen (Bsp. Bobath, Integrative Validation).
- 5) Nicht anerkannt werden Bescheinigungen für Online-Seminare oder Webinare, die über die zugelassenen 64 UE hinaus erworben wurden.
- 6) Nicht anerkannt werden Bescheinigungen für Fachtagungen, Symposien oder sonstigen Veranstaltungen, die keine Lehrveranstaltung darstellen (z.B. Geriatrietage etc).

- 7) Nicht anerkannt werden Bescheinigungen, die vor Abschluss der Ausbildung absolviert wurden.
- 8) Die Prüfung der eingereichten Unterlagen erfolgt innerhalb von 8 Wochen durch die Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE®.
- 9) Dem/Der Teilnehmer*in wird in regelmäßigen Abständen der aktuelle Punktestand der Fachweiterbildung Pflege per E-Mail mitgeteilt. Für die Aktualisierung der Kontaktdaten, insbesondere der E-Mail-Adresse, hat der/die Teilnehmer*in zu sorgen.

7. Anerkennungsfristen

- 1) Entscheidend für den Beginn der Anerkennungsfrist ist das Datum der offiziellen Anmeldung zur Teilnahme an der Fachweiterbildung Pflege (Zahlungseingang der Anmeldegebühr).
- 2) Für alle Module gilt eine rückwirkende Anerkennungsfrist von max. 5 Jahren.
- 3) Bei Überschreiten dieser Anerkennungsfrist gilt:
 - **Grundlagenmodule (Pflichtbereich; Ausnahme Modul ATP-G)**
 - **Ergänzungsmodule (Wahlbereich):**
Nachweis über Anwendung der Kenntnisse im Rahmen der beruflichen Tätigkeit durch Bescheinigung seitens des Arbeitgebers bzw. Nachweis über Auffrischung der Kenntnisse durch geeignete Kurse.
 - **Zercur-Aufbaumodule und Modul ATP-G**
Nachweis über Auffrischung der Kenntnisse durch Wiederholung der Kurse

8. Bescheinigung entsprechend OPS 8-550

Die Teilnehmer*innen erhalten bei Erreichen von 180 Punkten automatisch eine Bescheinigung zum Nachweis einer strukturierten curricularen geriatricspezifischen Zusatzqualifikation von 180 Stunden entsprechend OPS 8-550.

Punkte, die durch Anerkennung der Berufspraxis erworben wurden, werden hierbei nicht angerechnet.

Für die Bescheinigung gemäß OPS darf der Anteil an Online-Schulungen 10% nicht überschreiten! Das heißt, es dürfen maximal Module bis zu 18 UE in Form von Online-Weiterbildungen oder Webinaren besucht worden sein! Andere Online-Formate sind hier nicht zulässig!

9. Abschlussprüfung

- 1) Für den Nachweis und die Überprüfung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten, die durch die Teilnahme an der Fachweiterbildung Pflege erworben wurden, erfolgt eine Prüfung.
- 2) Die Prüfung besteht aus einer Facharbeit und einer mündlichen Prüfung.
- 3) Der mündliche Teil des Prüfungsmoduls findet zentral in Berlin statt.
- 4) Näheres ist in einer gesonderten Prüfungsordnung zur ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege geregelt.

10. Zertifikat

Nach erfolgreichem Bestehen der Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat. Aus diesem geht der Umfang der Fachweiterbildung von 520 Unterrichtsstunden sowie der Abschluss als „ZERCUR Pflegefachkraft Geriatrie“ hervor. Landesrechtliche Regelungen bleiben davon unberührt.

11. Lenkungsausschuss ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege

Mitglieder des Lenkungsausschusses

- 1) Der Lenkungsausschuss setzt sich aus zwei Mitgliedern der Geschäftsstelle/des Vorstandes und zwei weiteren Mitgliedern aus Einrichtungen des BV Geriatrie sowie aus der Vorstandsoberin des Ev. Diakonievereins und drei Mitgliedern des Ev. Diakonievereins zusammen.
- 2) Darüber hinaus können Expert*innen in den Lenkungsausschuss berufen werden.

Vorsitz des Lenkungsausschusses

Jeder Kooperationspartner benennt eine/n Ansprechpartner*in. Der/Die Vorsitzende des Lenkungsausschusses wechselt turnusmäßig nach einem Jahr. Stellvertreter*in ist immer der/die Ansprechpartner*in des Kooperationspartners, welcher nicht den Vorsitz innehat.

Aufgaben/Arbeitsorganisation

- 1) Der Lenkungsausschuss ist Ansprechpartner und Entscheidungsgremium für alle inhaltlichen und organisatorischen Fragen der ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege.
- 2) Der Lenkungsausschuss tritt mindestens einmal pro Jahr zusammen, bei Erfordernis wird er zusätzlich durch die/den Vorsitzende/n einberufen.

- 3) Bei strittigen Fragen innerhalb des Lenkungsausschusses entscheiden einvernehmlich die Vorsitzende/Stellvertreter des Lenkungsausschusses, im Widerspruchsfalle entscheiden einvernehmlich die Vorstandsoberin des Ev. Diakonievereins und der/di Vorstandsvorsitzende des Bundesverbandes Geriatrie.
- 4) Der Lenkungsausschuss legt im ersten Halbjahr eines jeden Jahres die Prüfungstermine für das folgende Jahr fest.

Durchführung von Prüfungen

Mitglieder des Lenkungsausschusses erklären sich bereit, bei Bedarf für Prüfungskommissionen zur Verfügung zu stehen. Ausgenommen von der Durchführung von Prüfungen sind die Vorstandsoberin des Ev. Diakonievereins sowie der Vorstandsvorsitzende des BV Geriatrie.

II. Informationen für Kursanbieter von Zercur-Aufbaumodulen, Modul Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G), Modul Kommunikation/Beziehungsarbeit

1. Allgemeines

- 1) Kursanbieter für Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Modul Kommunikation können sowohl Mitgliedseinrichtungen des Bundesverbandes Geriatrie bzw. des Ev. Diakonievereins als auch externe Bildungseinrichtungen sein.
- 2) Die Kursanbieter sollten eine Registrierung als anerkannte Bildungseinrichtung bei der RbP - Registrierung beruflich Pflegenden GmbH nachweisen bzw. anstreben.
- 3) Die Kursanbieter sind verpflichtet, die von ihnen angebotenen Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Modul Kommunikation bei der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® anzumelden. **Für die Anmeldung ist das im Anhang befindliche Formular zu verwenden.** Die Anmeldung muss mindestens umfassen:
 - a. Titel der Module
 - b. Darstellung der Kursinhalte
 - c. Angabe der Kosten. Diese müssen sich innerhalb des festgelegten Preiskorridors bewegen.
 - d. Soweit zu diesem Zeitpunkt vorhanden, eine Liste mit Angabe der Dozent*innen und deren Qualifikation. Anderenfalls ist diese Liste vor Kursbeginn nachzureichen.
 - e. Sobald bekannt, jeweils die Termine, an denen die Kurse stattfinden.
- 4) Eine Feedback-Evaluation für die einzelnen Module durch den Veranstalter vor Ort wird vorausgesetzt und bei Bedarf von der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® angefordert.
- 5) Maximal 64 der zu leistenden 520 Stunden dürfen als Online-Seminar oder Webinar angeboten werden. Diese Stunden sind auf einige Module beschränkt (vgl. Curriculum Seite 5). Andere E-Learning-Formen (Blended Learning, Lernprogramme, WBT, etc.) sind nicht zulässig. Die Online-Kurse dürfen nicht an Wochenenden oder werktags nach 18:00 Uhr angeboten werden.
- 6) Selbststudiumsanteile können über die erforderliche Stundenzahl hinaus angeboten werden, werden aber im Abschlusszertifikat nicht mit ausgewiesen.

2. Dozentenanforderung

- 1) Die Auswahl der Dozent*innen liegt in der Verantwortlichkeit der jeweiligen durchführenden Einrichtung. Diese hat die erforderliche Qualifikation der Dozent*innen sicherzustellen.

- 2) Die Vermittlung der Lehrinhalte soll durch ein multiprofessionelles Dozent*innenteam (entsprechend dem geriatrischen Team) erfolgen, insbesondere sind Pflegefachkräfte mit geriatricspezifischer Fachweiterbildung (mind. 520 h) einzubeziehen. Den Dozent*innen müssen die Lernziele und Lerninhalte des ZERCUR GERIATRIE® Basislehrgangs bekannt sein. Neben didaktischen Fähigkeiten müssen die Dozent*innen über gute Fachkompetenzen und die für die Kursinhalte erforderlichen Qualifikationen auf dem Gebiet der Geriatrie sowie insbesondere im Umgang mit geriatrischen Patient*innen verfügen. Dazu gehört ein umfassendes Wissen über Entwicklung, Ziele, Besonderheiten sowie Strukturen der Geriatrie und deren praktischen Anwendung.
- 3) Für medizinische Themen sind ein/e Geriater*in oder eine entsprechende/r Facharzt/Fachärztin einzusetzen (Bsp. Modul Medikamente, Chronische Herz-/Kreislauf- und Lungenerkrankungen, Organische Hirnschädigungen, Neuropsychologische Störungen, Gerontopsychiatrische Grundlagen/Demenz). Zusätzliche modulspezifische Dozentenanforderungen sind den Ausführungen zu den Lehrinhalten zu entnehmen.
- 4) Ausnahmeregelungen können nach Absprache mit der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® getroffen werden.

3. Kosten

Einnahmen

- 1) Ab dem 01.01.2023 muss ein Mindestpreis von 85,00 EUR pro Modultag/TN aufgerufen werden. Inwieweit dieser Mindestpreis überschritten wird, liegt im Ermessen des Kursanbieters.
- 2) Diese Preisvorgabe gilt für alle Zercur-Aufbaumodule sowie das Modul ATP-G und das Modul Kommunikation.
- 3) Anbieter der Kurse verpflichten sich, diesen Kostenrahmen einzuhalten.
- 4) Diese Preise sind die offiziellen Richtpreise. Nur diese offiziellen Preise dürfen nach außen kommuniziert werden. Für Einrichtungen, die Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Modul Kommunikation einrichtungsintern anbieten bzw. für Angestellte der jeweiligen Anbieter von Zercur-Aufbaumodulen/Modul ATP-G/Modul Kommunikation, dürfen intern andere Preise veranschlagt werden.

Lizenzgebühren

- 1) Von den Kursanbietern wird für Zercur-Aufbaumodule, das Modul ATP-G sowie das Modul Kommunikation eine Lizenzgebühr erhoben. Diese wird den Kursanbietern einmal jährlich vom Bundesverband in Rechnung gestellt.
- 2) Die Höhe der Lizenzgebühr wird vom Lenkungsausschuss ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege festgelegt.
- 3) Die Kursanbieter schließen mit der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® eine entsprechende Lizenzvereinbarung ab.

- 4) Die Lizenzgebühr ist nach Anzahl der Module und Mitglied/Nichtmitglied des Bundesverbandes Geriatrie bzw. Ev. Diakonievereins gestaffelt und gilt für alle angebotenen Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Modul Kommunikation pro Kalenderjahr, unabhängig vom Zeitpunkt des Abschlusses der Lizenzvereinbarung.

	Preise (netto)	
	intern	extern
1-3 Module + Grundlizenz	360,- EUR	515,- EUR
4-13 Module	125,- EUR	310,- EUR
14-23 Module	62,- EUR	155,- EUR

(Stand 12/2023)

- 5) Näheres regelt eine Gebührenordnung

4. Teilnehmer*innenzahlen

- 1) Die jeweilige Mindestteilnehmer*innenzahl wird von der durchführenden Einrichtung festgelegt.
- 2) Als Kursobergrenze pro Zercur-Aufbaumodul/Modul ATP-G wird eine Teilnahme von 25 Personen festgelegt.
- 3) Für das Modul Kommunikation gilt: Die Teilnehmer*innenzahl sollte bei einem/einer Referenten/Referentin maximal 12 Personen betragen, bei zwei Referent*innen maximal 18 Personen.
- 4) Ausnahmeregelungen können nach Absprache mit der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® getroffen werden.

5. Gestaltung der Lehrgangsunterlagen

Zu jedem Modul erhalten die Lehrgangsteilnehmer*innen entsprechende Unterlagen. Diese Lehrgangsunterlagen werden von der ausrichtenden Einrichtung den Kursteilnehmer*innen zur Verfügung gestellt. Die konkrete Form der Unterlagen wird nicht vorgegeben. Somit können dies auch die Vortragsfolien des Dozenten/der Dozentin sein.

6. Anbietertreffen

- 1) Zur inhaltlichen und organisatorischen Abstimmung findet einmal jährlich ein Anbieter-treffen statt, idealerweise im 1. Quartal. Die Teilnahme aller Kursanbieter der Fachweiterbildung Pflege ist obligatorisch. Die Anwesenheit weiterer interessierter

Bildungsanbieter sehr erwünscht. Ausgerichtet wird dieses Treffen vom Lenkungsausschuss ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege.

- 2) Zu dem Treffen muss im Vorfeld angemeldet werden, welche Module in dem folgenden Ausbildungsjahr angeboten werden möchten. Eine Teilnahme eines Vertreters/einer Vertreterin der jeweiligen Einrichtung ist obligatorisch, in Ausnahmefällen kann jedoch davon abgesehen werden.

7. Logo-Nutzung

Nach Abschluss des Lizenzvertrages ist bei der Ausschreibung und Bewerbung der Zercur-Aufbaumodule/Modul ATP-G/Modul Kommunikation das Logo der Fachweiterbildung Pflege zu verwenden. Dieses wird durch die Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® zur Verfügung gestellt.

8. Teilnahmebescheinigung

- 1) Über die Teilnahme an dem Zercur-Aufbaumodul/Modul ATP-G/Modul Kommunikation ist den Teilnehmer*innen eine Teilnahmebescheinigung durch die Einrichtung auszustellen.
- 2) Neben dem Modultitel und den Daten des Kurses hat die Teilnahmebescheinigung unbedingt das Logo der Fachweiterbildung Pflege sowie die für das Modul anrechenbaren Punkte zu enthalten. Punkte des Moduls im Rahmen der Fachweiterbildung Pflege
- 3) Darüber hinaus sind weitere Angaben wie Name der Einrichtung sowie ggf. Punkte, die bei der die Registrierungsstelle beruflich Pflegenden (RbP) für diese Weiterbildung anerkannt werden, möglich.

9. Gestaltung Flyer **ZERCUR GERIATRIE® - Fachweiterbildung Pflege**

- 1) Zur Bewerbung der Zercur-Veranstaltungen verwendete Flyer sollten den Vorgaben des von der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® zur Verfügung gestellten Muster-Flyers entsprechen. (siehe Anlage)
- 2) Die Einrichtung hat folgende Angaben auf dem Flyer zu platzieren:
Deckblatt:
 - Daten des/der angebotenen Moduls/Module (Datum)
 - Logo der ausrichtenden Einrichtung(en)
 - Logo der ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege
Innenteil:
 - Kursgebühr und Stornierungsbedingungen
 - Veranstaltungsort
 - Leitung des Kurses
 - Dozent*innen
 - Punkte ZERCUR GERIATRIE® Fachweiterbildung Pflege

- Fortbildungspunkte RbP
- Weitere Informationen und Anmeldung
- Anmeldeverfahren bei der Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE®
- Anreise/Zusatzinformationen
- Kontaktdaten Einrichtung und Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE®

3) Sofern der Kursanbieter über eigene Werbemittel verfügt (Broschüren über Seminarangebote, hausinterne Veröffentlichungen etc.) sind die angebotenen Module der ZERCUR GERIATRIE® auch dort zu bewerben. Dazu ist das Logo der Zercur Geriatrie Fachweiterbildung Pflege zu verwenden. Dabei dürfen Aussehen und Farbe nicht verändert werden.

10. Prüfungsfragen

Jeder Kursanbieter ist verpflichtet, pro angebotenem Zercur-Aufbaumodul (Pflichtbereich)/Modul ATP-G/Modul Kommunikation jeweils zwei Prüfungsfragen (incl. Lösungsschema) zu erarbeiten und an die Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE® zu übermitteln. Hier wird ein „Prüfungsfragen-Pool“ erstellt, der bei der Abschlussprüfung der Fachweiterbildung Pflege verwendet wird.

11. Kontakt

Weitere Informationen unter:

Bundesverband Geriatrie e.V.
Geschäftsstelle ZERCUR GERIATRIE
Reinickendorfer Straße 61
13347 Berlin
Fon: 030. 339 88 76 12/-13
Fax: 030. 339 88 76 20

<https://www.bv-geriatrie.de/verbandsarbeit/zercur/fachweiterbildung-pflege.html>

Für Fragen und Anregungen zu den Inhalten und Rahmenbedingungen soll die Emailadresse:

zercur@bv-geriatrie.de

genutzt werden.